

Eine große Anzahl von Baumaßnahmen mittel- bis langfristig zu planen und dabei die Auswirkungen auf den Straßenverkehr zu berücksichtigen ist eine beträchtliche Herausforderung. Wenn sehr viele Bauvorhaben koordiniert werden sollen, ist es schwer, zeitliche und räumliche Überschneidungen sowie potenzielle Beeinträchtigungen untereinander zu erkennen. Oft geht die Übersicht fast vollständig verloren. Eine reine Kartenansicht der Baustellen reicht nicht, weil nicht klar wird, welche der Baumaßnahmen zur selben Zeit stattfinden sollen. Werden nur die Zeiträume betrachtet, sehen die Verantwortlichen nicht, ob zeitgleich stattfindende Baumaßnahmen überhaupt räumlich benachbart sind.

Die Software **roads** liefert für diese Probleme eine einfache und äußerst effektive Antwort: Durch eine unmittelbar verständliche Farbcodierung der Baumaßnahmen auf einer Karte sehen die Verantwortlichen auf einen Blick den **Zusammenhang zwischen räumlicher und zeitlicher Verortung** und können rasch mögliche Wechselwirkungen zwischen verschiedenen Baumaßnahmen einschätzen. Dies ist ein Quantensprung in der Baumaßnahmenplanung. Zu diesem revolutionären Ansatz kommen in der Software **roads** zahlreiche Zusatzfunktionen, die **roads** zum Mittel der Wahl für die moderne Baumaßnahmenplanung machen.

## Funktionalitäten

- Koordinierung der Planung zwischen Behörden, Leitungsträgern und weiteren Beteiligten
- Darstellung eines langen Planungshorizontes (> 20 Jahre) mit entsprechend anwachsender Unschärfe für die langfristige Planung mit einem Minimum an Informationen
- Georeferenzierter Überblick über alle geplanten Baumaßnahmen
- Gemeinsame Darstellung von Ort und Zeitraum
- Planspiele mit Was-wäre-wenn-Szenarien (Simulation von Planungsänderungen)
- Revisions sichere Historisierung von Maßnahmen
- Berücksichtigung von Umleitungen und Schwerlastrouten
- Berücksichtigung von Ereignissen wie Ferien oder Großveranstaltungen
- Definition von Regeln zur Erhaltung des Verkehrsflusses, z.B. durchgängige Erreichbarkeit wichtiger Ziele wie Flughäfen und Krankenhäusern sicherstellen
- Modellierung von Abhängigkeiten zwischen Maßnahmen
- Flexibel konfigurierbarer Gesamtprozess: Koordination, Genehmigung, Freigabe und Begleitung der Ausführung
- Verknüpfung der Maßnahmen mit Fremdsystemen, z.B. Dokumente oder Projektplanungsverfahren
- Planung und Genehmigung von kooperativen Maßnahmen verschiedener Träger

### Einzelarbeitsplatz – Desk

- Nutzung von Desktop- und Laptop-Rechnern
- Planung von Maßnahmen im Detail
- Überprüfung und Genehmigung von Maßnahmen
- Information aller Beteiligten
- Administration der Anwendung

### Planungstisch als Gruppenarbeitsplatz – Table

- In der Gruppe gemeinsam an einem Multitouch-Tisch planen
- Alternativen lassen sich interaktiv prüfen und Konflikte gemeinsam lösen

### Lagebild als Management Board (für Sitzungen) – Board

- Entscheider bewerten die Planung auf einem Großbildmonitor/Projektor, fassen Beschlüsse und legen Prioritäten fest

### Mobiler Arbeitsplatz (geplant)

- Zugriff auf relevante Daten vor Ort
- Mobile Erfassung
- Lauffähig unter allen gängigen Betriebssystemen, optimiert für Phone und Tablet

### Web-Arbeitsplatz (geplant)

- Einbindung Externer in die Planung, z.B. Ingenieurbüros, nachgeordnete Behörden

### Auskunftsarbeitsplatz – Web

- Web-basierte Bürgerinformationsplattform

### System

- Minimalinvasive Integration vorhandener Verfahren (Adapterschnittstelle)
- Integration bestehender Systeme kompatibel zu gängigen GIS-Formaten
- Export in alle gängigen GIS-Formate
- Anbindung beliebiger anderer Formate über spezielle Adapter
- Rollenbasiertes Rechtekonzept (Anbindung an LDAP, ActiveDirectory)
- Konfiguration beliebiger WMS-Layer

